

Dezentraler, integrierter und grenzüberschreitender Hochwasserschutz in den deutsch-tschechischen Einzugsgebieten der Kammlagen des Mittleren Erzgebirges



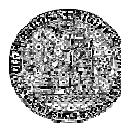
Projektworkshop Marienberg, 18./19.1.2007

Projektpartner:

Freie Universität Berlin
Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung
e.V. Dresden
Karls-Universität Prag
Stadt Olbernhau
Landkreis Mittlerer Erzgebirgskreis
Zweckverband Naturpark Erzgebirge/Vogtland
Forstbezirk Marienberg
Staatsbetrieb Sachsenforst
Povodí Ohře s. p.

Projektleitung:

Prof. Dr. Achim Schulte
Freie Universität Berlin



DIESES PROJEKT WIRD VON DER
EUROPÄISCHEN UNION KOFINANZIERT



Interreg IIIA

Hallo Nachbar. Ahoj sousede. Cześć sąsiedzie.

Dezentraler, integrierter und grenzüberschreitender Hochwasserschutz in den deutsch-tschechischen Einzugsgebieten der Kammlagen des Mittleren Erzgebirges



Programm

Donnerstag, 18.1.2007

- Ab 12:00 Anreise/Registrierung
- 13:00 Prof. Dr. A. SCHULTE (FU Berlin)
Landrat A. Kohlsdorf und/oder Dezerent Dr. U. Kolbe
Begrüßung
- 13:30 – 13:45 Bürgermeister Dr. S. LAUB, R. MORGENSTERN (Bauamt Olbernhau)
Hochwassergefährdung der Stadt Olbernhau
- 13:45 – 14:00 Dipl. Ing. V. PONDĚLÍČEK (Berater des Generaldirektors Povodí Ohře)
Hochwassermanagement im Einzugsgebiet der Eger
- 14:00 – 14:30 *Kaffeepause*
- 14:30 – 15:00 Prof. Dr. A. SCHULTE, Dipl. GEOGR. J. BÖLSCHER (FU Berlin)
Das Interreg IIIA-Projekt „DINGHO“
- 15:00 – 15:30 Doc. RNDr. B. JANSKÝ CSC. (K-U Prag)
Die Möglichkeiten der Wasserretention in Quellgebieten
- 15:30 – 16:00 Prof. Dr. I. ROCH (IÖR Dresden)
Akteurshandeln und Netzwerkinitiativen zur grenzübergreifenden
Hochwasservorsorge
- 16:00 – 16:30 *Kaffeepause*
- 16:30 – 17:00 Prof. Dr. G. SCHÜLER (Research Institute for Forest Ecology and Forestry)
Dezentraler Wasserrückhalt im Wald in Abhängigkeit des
Standortpotentials (Interreg IIIB-Projekt “WARELA”)
- 17:00 – 17:30 Doc. RNDr. B. LOMSKÝ (Forschungsinstitut für Waldwirtschaft und
Wildtiermanagement T.G. Masaryk)
Historische und gegenwärtige Waldschäden im tschechischen
Erzgebirge
- 17:30 – 18:00 Dr. D.-R. EISENHAUER (Staatsbetrieb Sachsenforst)
Bisherige Forschungsergebnisse zur Anpassung der Bewirtschaftungsform
des Staatsbetriebes Sachsenforst und Maßnahmen zum präventiven
Hochwasserschutz
- 18:00 – 18:30 Dipl. Ing. V. ŠRÁMEK Ph.D. (Forschungsinstitut für Waldwirtschaft und
Wildtiermanagement T.G. Masaryk)
Kalkung von Wäldern im tschechischen Erzgebirge und ihr Einfluss auf
den Gewässerchemismus
- 18:30 – 19:00 ANKE HAUPT (Naturpark Erzgebirge Vogtland)
Der Naturpark Erzgebirge-Vogtland und seine Projekte
- 19:30 Gemeinsames Abendessen

Dezentraler, integrierter und
grenzüberschreitender Hochwasserschutz in
den deutsch-tschechischen Einzugsgebieten
der Kammlagen des Mittleren Erzgebirges



Freitag, 19.1.2007

- 9:00 – 9:30 Dipl. Geogr. J. BÖLSCHER (FU Berlin)
Dezentraler Hochwasserschutz im Einzugsgebiet der Natzschung
- 9:30 – 10:00 Dipl. Geogr. M. JENÍČEK, M. RUŽIČKOVÁ (K-U Prag)
Hydrologische Modellierung des Niederschlag-Abflussprozesses in
Abhängigkeit von Vegetationsänderungen
- 10:00 – 10:30 Dipl. Geogr. R. WENZEL (FU Berlin)
Die Wirkung von Totholz zur Reduzierung von Hochwasserscheitel-
abflüssen
- 10:30 – 11:00 *Kaffeepause*
- 11:00 – 11:30 Dipl. Ing. D. BÖLITZ (IÖR Dresden)
Potentielle Netzwerkpartner und ihre Kompetenzen
- 11:30 – 12:00 Dipl. Geogr. CH. REINHARDT, Dipl. Geogr. M. RAMELOW (FU Berlin)
Dezentraler, integrierter und grenzüberschreitender Hochwasserschutz
im Einzugsgebiet der oberen Flöha – Werkstattbericht
- 12:00 – 12:30 Doc. RNDr. B. JANSKÝ CSc., J. KOCŮM (K-U Prag)
Hydrologische Funktion von Mooregebieten
- 12:30 – 13:00 Abschlussdiskussion: Weitere Vorgehensweise
- 13:00 Ende des offiziellen Programms
- 13:00 – 14:00 Gemeinsames Mittagessen
- ab 14:00 Arbeitstreffen der Projektpartner

Anmeldung

Freie Universität Berlin

Institut für Geographische Wissenschaften

FR Angewandte Physische Geographie

Dipl. Geogr. Jens Bölscher (jebo@geog.fu-berlin.de)

Dipl. Geogr. Ch. Reinhardt (reinhard@geog.fu-berlin.de)

Tel.: +4930/838-70252

Fax: +4930/838-70753

Dezentraler, integrierter und grenzüberschreitender Hochwasserschutz in den deutsch-tschechischen Einzugsgebieten der Kammlagen des Mittleren Erzgebirges



Tagungsort

Stadt Marienberg
Berghotel Drei Brüder Höhe
Drei-Brüder-Höhe 1
09496 Marienberg



Anreise

Das Tagungshotel befindet sich westlich von Marienberg unweit der Bundesstraße 171. Von Marienberg kommend folgt ca. 1 km nach dem Ortsausgang auf der rechten Seite der ausgeschilderte Abzweig zur Drei Brüder Höhe.

Aus Tschechien:

Von Chomutov über die 7 bis Grenzübergang Reitzenhain und weiter auf der B174 bis Marienberg. Dort links auf die B171 Richtung Wolkenstein bis zum Abzweig Drei Brüder Höhe.

Kosten

Für den Workshop werden keine Teilnahmegebühren erhoben. Aus diesem Grund wird darum gebeten, für Übernachtung sowie Speisen und Getränke selbst aufzukommen.

Übernachtung: 40 € (EZ)

31 € (DZ pro Person), 45 € (DZ Einzelnutzung)

Preise jeweils inkl. Frühstück

Abendbuffet: 15 €

Tagungssprache

Deutsch/Tschechisch mit Simultanübersetzung